



Besigheimer Häuserbuch

Bühl 11 (ehem. Geb. Nr. 15)

- 1777 Der Zimmermann Jacob Mack läßt neu errichten: *"Eine Behausung, unten in der Stadt auf dem Bühl, stoßt vorne auf die Allmand Gaß, neben seinem Garten und Heinrich Semmlers Hof"*.
- 1781 Jacob Mack gibt zwei Drittel des Hauses dem Sohn Johann Jacob Mack in Form einer Schenkung.
- 1784 Jacob Mack verkauft das restliche Drittel des Hauses an seinen Sohn Johann Jacob Mack. Beschreibung im Feuerversicherungskataster: *"Nr. 15 - Ein Haus samt Kellerlin, 1777 neu erbaut, neben Balthas Semmlers Hof, stoßt auf die Allmand Gaß"*.
- 1814 Johann Jacob Mack verkauft an den Weingärtner Johann Jacob Roth.
- 1828 Jacob Roths Witwe verkauft das Haus dem Sohn Jacob Roth, damals Soldat, dann Bauer und Nachtwächter.
- 1863 Das Haus wird verkauft an jung Christian Conrad Ackermann, Michaels Sohn.
- 1879 Ackermann verkauft an den Waldschützen Wilhelm Friedrich Dieterle: *"Ein zweistöckiges Wohnhaus, mit getrenntem Keller (48 qm), Trauf- und Giebelrecht (9 qm), unten in der Stadt, auf dem Bühl, neben Schreiner Haußer und Gottfried Reuschle"*.
- 1896 Dieterle verkauft das Haus an den Weingärtner Friedrich Schmid, Gottliebs Sohn.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.